

 <p>Gemäldegalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Jörg P. Anders [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Stilleben mit chinesischen Teeschalen (Still Life with Chinese Tea cups)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 2010</p>
---	--

Beschreibung

Der Haarlemer Maler Pieter Gerritsz Roestraten spezialisierte sich auf Stilleben, in denen er regelmäßig Raritäten und fremdländische Luxuswaren präsentierte, darunter auch Tee als wichtiges Motiv in etlichen dieser Werke. Dank der Vereinigten Ostindischen Handelskompagnie (VOC) war Tee als Luxusprodukt bereits im 17. Jahrhundert in den Niederlanden bekannt. Dargestellt sind eine chinesische Teekanne aus rotem Steinzeug und fünf glänzende, chinesische Teeschalen, die teilweise mit Tee gefüllt und kunstvoll arrangiert sind. Das reich ornamentierte, europäische Deckelgefäß aus Silber bildet dazu einen stilvollen Kontrast. Links im Bild sind zwei Stück Kandiszucker zu erkennen, die man zum Süßen von Tee verwendete. Roestraeten präsentiert die Objekte hier auf einer glänzenden Fläche, in der die Reflexe und Spiegelungen des Teegeschirrs effektiv inszeniert sind. SIGNATUR / INSCRIFT: Mitte unten: P. Roestraten

Grunddaten

Material/Technik:

Leinwand

Maße:

Bildmaß: 35 x 47,5 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 35 x 47.5 cm, Rahmenaußenmaß: 52 x 64,5 x 6 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 52 x 64.5 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann 1670-1680

wer

Pieter Gerritsz van Roestraeten

wo

Holland

Schlagworte

- Gemälde
- Keramik
- Leinwand
- Stilleben mit verwandten Gegenständen